

# Zwischenbericht aus der Virtuellen Fachbibliothek Sportwissenschaft\*

*Siw Waffenschmidt*

Projektkoordinatorin der Virtuellen Fachbibliothek Sportwissenschaft,  
Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln

## I Einleitung

Die Virtuelle Fachbibliothek Sportwissenschaft (ViFa Sport) dient der Ausweitung und Verbesserung der überregionalen Literaturversorgung mit konventionellen und digitalen Informationsressourcen.

Potentielle Kundinnen und Kunden sind alle Personen, die ein Interesse an sportwissenschaftlichen Informationen haben. Dies umfasst zum einen die Wissenschaft, Forschung und Bildung in der Sportwissenschaft. Zum anderen aber auch Personen aus dem organisierten Sport wie Sportler, Übungsleiter und Trainer sowie sportinteressierte Personen.

Der Startschuss für den Aufbau der ViFa Sport fiel im Januar 2006 bei einem Treffen der Projektpartner in Köln, zu denen die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften (ZBS) als Projektleitung, das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp), das Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), die Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs) und die Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) gehören. Grundlegende Ziele für den Aufbau der ViFa Sport sind:

- die Zusammenführung der verschiedenen sportwissenschaftlichen Informationsbestände in einem frei zugänglichen Internetauftritt,
- eine gemeinsame Recherche über diese Bestände,
- der direkte Zugriff auf die Bestände ohne Medienbruch (Verlinkung von digitalen Volltexten, Online-Fernleihe, elektronische Dokumentlieferung),
- die Nachhaltigkeit des Angebots sowie die Integration in das Internetportal *vascoda*.

---

\* Veröffentlicht in: OSSWALD, Achim; STEMPFHUBER, Maximilian; WOLFF, Christian (Hrsg.) (2007). Open Innovation. Proc. 13. Jahrestagung der IuK-Initiative Wissenschaft. Konstanz: UVK, 423-426.

Folgende Informationsressourcen stellen den sportwissenschaftlichen Kern des Angebots dar:

- der zentrale SSG-OPAC der ZBS sowie weitere relevante Bibliothekskataloge (Auszüge aus den Katalogen der Bibliothek der FES und der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin [ZBMed]),
- medienübergreifende Fachdatenbanken: das Angebot SPORTIF (bereits über vascoda vorhanden) mit den Datenbanken SPOLIT, SPOMEDIA und SPOFOR des BISp; SPOWIS und SPONET des IAT, Ausschnitt aus dem Fachinformationssystem Bildung (FIS Bildung) des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF),
- der wissenschaftlich geprüfte Fachinformationsführer Sport als Quality Controlled Subject Gateway zu sportwissenschaftlichen Internetressourcen (über das Portal SPORTIF des BISp im Aufbau),
- der Current-Contents-Dienst, der an der ZBS erstellt und den sportwissenschaftlichen Teil der „Online Contents Sondersammelgebiete“ (OLC-SSG) des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV) bilden wird,
- Online-Volltexte (Retrodigitalisate und E-Publikationen): im Projektverlauf digitalisiert werden die Zeitschrift „Theorie und Praxis Leistungssport“ (vom IAT), die dvs-Schriftenreihe sowie der FES-Sonderbestand Arbeitersport,

Die erste Hälfte des Projektes war geprägt von der Diskussion über die einzusetzende Suchtechnologie. Nach intensiver Prüfung wurde der Einsatz der grundsätzlich präferierten FAST-Suchmaschinentechologie aufgrund des engen Zeitfensters auch in Hinblick auf zu klärende rechtliche Rahmenbedingungen zurückgestellt und die Realisierung mit einer Metasuche über die Information Portal Suite (IPS) beschlossen. Das Hosting der ViFa Sport wird durch das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) gewährleistet, die Hardware und Software für die Metasuche bereitstellen.

Dieser Halbzeitbericht präsentiert ausgewählte Arbeitsbereiche aus der Vifa Sport wie die Terminologiarbeit, den Aufbau eines Current-Contents-Dienstes sowie die Schaffung von nachhaltigen Strukturen.

## **2 Terminologiarbeit**

Zur Verbesserung der Suchergebnisse wurden die einzelnen Instrumente der inhaltlichen Erschließung (Schlagwortliste des BISp, Thesaurus des IAT, Systematik der

ZBS und Sachschlagwortliste der FES) per Konkordanzerstellung miteinander verknüpft.

Die Terminologie-Arbeit wurde in eine eigens dafür entwickelte Datenbank umgesetzt, in der jede Institution pro Datensatz ein eigenes Deskriptorenfeld hat. Die Konkordanzerstellung stellt einen indirekten Termtransfer dar; es wurde also eine Verbindung zwischen den Dokumentationssprachen hergestellt. Die Konkordanzerstellung ist eine Äquivalenz- und Ähnlichkeitsrelation, die zusätzlich auch logische UND-Verknüpfungen der Deskriptoren (Beispiel: *aerob UND Training*) beinhaltet. Zusätzlich wurde die Terminologie-Datenbank mit folgenden Ergänzungen angereichert: Synonyme, Rechtschreibvarianten, grammatische Formen, Abkürzungsaufösungen, Bindestrichauflösungen, englische Übersetzungen.

### **3 Current-Contents-Dienst**

In Absprache mit dem Gemeinsamen Bibliotheksverbund (GBV) in Göttingen wurden in der ZBS bislang 46.000 Artikeldaten durch Bearbeitung der Inhaltsverzeichnisse von über 60 Zeitschriften gewonnen.

Für den Current Contents-Dienst wurden Zeitschriftenaufsatzdaten aus ausgewählter Zeitschriften gesammelt.

Zusätzlich zu den Artikeldaten, die in der ZBS erfasst wurden, können aus dem GBV ca. 270.000 Artikeldaten zur Verfügung gestellt werden. Dabei handelt es sich um die Zeitschriften, welche die ZBS abonniert hat und deren Inhalte bereits im GBV als Digitalisate vorlagen.

Die durch DFG-Mittel gewonnenen Artikeldaten stehen zusammen mit den GBV-Artikeldaten in einer sportbezogenen Datenbank zur Verfügung.

### **4 Nachhaltigkeit**

Die Schaffung nachhaltiger Strukturen sind weitere Ziele der ViFa Sport. Es wurde daher in der Projektgemeinschaft beschlossen, für die Zeit nach der Projektförderung durch die DFG eine Kooperationsvereinbarung zur Weiterführung der ViFa Sport zu erstellen. Dort werden zukünftige Ziele, Aufgaben, Zuständigkeiten, Kosten, Verantwortlichkeiten, u. ä. schriftlich dokumentiert.

## **5 Zusammenfassung**

Die Erfahrung aus zwölf Monaten Projektlaufzeit zeigt, dass das Projekt ViFa Sport eine Herausforderung für alle Projektpartner der Antragsgemeinschaft ist. Die Eröffnungsveranstaltung der ViFa Sport erfolgt anlässlich des dvs-Hochschultags am 26. – 28. September 2007 in Hamburg.

### **Kontakt**

Siw Waffenschmidt – Projektkoordinatorin "ViFa Sport" -  
Zentralbibliothek der Sportwissenschaften  
der Deutschen Sporthochschule Köln  
Carl-Diem-Weg 6 , 50933 Köln  
Tel.: 0221/4982-3390 ; Fax: 0221/4982-8070 ;  
mailto: *waffenschmidt@dshs-koeln.de*  
*http://www.vifasport.de/*